



KulturRegion
FrankfurtRheinMain

GartenRheinMain
Vom Klostergarten zum Regionalpark

Pressemitteilung
Frankfurt am Main, 24.3.2021

Mit dem Fokus auf „Grün im Wandel“ bündelt GartenRheinMain von April bis Dezember über 650 Gartenveranstaltungen

Das beliebte „GartenRheinMain“-Jahresprogramm der KulturRegion erscheint zum Frühlingsanfang 2021 mit dem Fokusthema „Grün im Wandel“. Es bündelt von April bis Dezember 2021 über 650 Veranstaltungen in Gärten und Parks der Rhein-Main-Region. Mit spannenden Workshops, Seminaren, Führungen, Vorträgen sowie Parkfesten und Gartenmärkten richtet sich das Programm an Erwachsene, Familien und Kinder, die Lust und Freude daran haben, „grüne Themen“ für sich zu entdecken.

Anlass für den Schwerpunkt „Grün im Wandel“ ist der globale Klimawandel mit all seinen Folgen und Herausforderungen wie dem Verlust von Biodiversität und Wassermangel. Im Mittelpunkt stehen dabei die Veränderungen in der Pflanzenwelt, naturnahe Gartengestaltung sowie nutzungs- und klimagerechte Entwicklungen von Parks und Landschaftsgärten. So gibt es in diesem Jahr vorwiegend draußen an der frischen Luft viele Gelegenheiten, den eigenen Horizont zu erweitern, Nützliches an die Hand zu bekommen, um das eigene Handeln anzupassen und Grünflächen wandelnd in ihrer ganzen Vielfalt zu erleben.

In Kooperation mit der vhs Frankfurt und dem Grünflächenamt Frankfurt am Main ist von Mai bis Juni eine sechsteilige Exkursionsreihe „Gemeinschaftsgärten stellen sich vor“ geplant. Gemeinsam mit dem Regionalverband Frankfurt Rhein-Main ruft „GartenRheinMain“ zum regionalen Fotowettbewerb „Blühende Gärten“ auf, bei dem Bürger*innen Fotos ihres insektenfreundlichen, klimaangepassten Gartens einreichen können. Zum Jahresthema „Grün im Wandel“ veranstaltet die KulturRegion mit verschiedenen Kooperationspartnern von August bis November 2021 Vorträge, Führungen und einem Poetry Slam – hierzu gibt es einen gesonderten Flyer.

Trotz der besonderen Herausforderungen durch Corona ist das Programm „Grün im Wandel“ sehr umfangreich geworden. Die aktuelle Pandemie-Situation hat die Bedeutung von grünen Orten noch einmal hervorgehoben: Der Bedarf an Outdoor-Veranstaltungen ist deutlich gestiegen, die Nutzung von Parks und Grünflächen wandelt und intensiviert sich. Für viele Veranstaltungen ist dieses Jahr eine Anmeldung erforderlich, um kurzfristige Änderungen zu kommunizieren. Im Online-Kalender der KulturRegion auf www.krfrm.de werden Veranstaltungen bei Bedarf aktualisiert.



KulturRegion
FrankfurtRheinMain

GartenRheinMain
Vom Klostergarten zum Regionalpark

Das Programmheft liegt kostenfrei in Rathäusern, Bürger- und Touristbüros, Parks und regionalen Auslagestellen aus (sofern geöffnet) und ist in der Geschäftsstelle der KulturRegion im Haus der Region (Poststr. 16 am Frankfurter Hauptbahnhof) erhältlich. Auf der Webseite www.krfrm.de steht es zum Herunterladen bereit und kann per E-Mail an info@krfrm.de bestellt werden.

Pressekontakt:

KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH
Poststraße 16, 60329 Frankfurt am Main, www.krfrm.de

Julia Wittwer, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 069 2577-1780, presse@krfrm.de

Meike Küster, Projektleiterin GartenRheinMain
Tel.: 069 2577-1712, grm@krfrm.de

Bildmaterial zum Download unter www.krfrm.de